

Logbuch

Dokumentation der Weiterbildung gemäß Weiterbildungsordnung der Landesärztekammer Brandenburg vom 26.10.2005 über die Facharztweiterbildung

(auf der Grundlage des Muster-Logbuches der Bundesärztekammer)

Laboratoriumsmedizin

Name/Vorname (Rufname bitte unterstreichen) Geb.-Datum Geburtsort/ggf. -land Akademische Grade: Dr. med. sonstige ausländische Grade welche Ärztliche Prüfung [Zahnärztliches Staatsexamen] [nur bei MKG-Chirurgie] Datum Approbation als Arzt bzw. Berufserlaubnis Datum

Weiterbildungsgang

Angaben zur Person:

Aufstellung der ärztlichen Tätigkeiten seit der Approbation / § 10 BÄO in zeitlicher Reihenfolge:

| Nr. | Von bis | Weiterbildungsstätte Hochschulen, Krankenhausabt., Instituten etc. (Ort, Name) | Weiterbilder | Gebiet/Schwerpunkt/ Zusatz-Weiterbildung | Zeit in Monaten |
|-----|---------|--|--------------|---|--------------------|
| 1 | Von bis | | | | |
| 2 | Von bis | | | | |
| 3 | Von bis | | | | |
| 4 | Von bis | | | | |
| 5 | Von bis | | | | |
| | | | | | |

[Ggf. mit Beiblatt ergänzen. Unterbrechungen und Teilzeitgenehmigungen vermerken.]

Körperschaft des öffentlichen Rechts



Facharztweiterbildung "Laboratoriumsmedizin"

Inhalte der Weiterbildung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen der MWBO

| unter Berücksichtigung gebietsspezifischer Ausprä- gungen beinhaltet die Weiterbildung auch den Erwerb von Kenntnissen, Erfahrungen und | Bemerkungen des/der Weiterbildungsbefugten * | Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten erworben |
|---|---|--|
| Fertigkeiten in | | Datum / Unterschriften |
| ethischen, wissenschaftlichen und rechtlichen Grundlagen ärztlichen Handelns | | |
| der ärztlichen Begutachtung | | |
| den Maßnahmen der Qualitätssicherung und des Qualitätsmanagements | | |
| der ärztlichen Gesprächsführung einschließlich der Beratung von Angehörigen | | |
| psychosomatischen Grundlagen | | |
| der interdisziplinären Zusammenarbeit | | |
| der Ätiologie, Pathophysiologie und Pathogenese von Krankheiten | | |
| der Aufklärung und der Befunddokumentation | | |
| labortechnisch gestützten Nachweisverfahren mit visueller oder apparativer Auswertung (Basislabor) | | |
| medizinischen Notfallsituationen | | |
| den Grundlagen der Pharmakotherapie einschließ- lich der Wechselwirkungen der Arzneimittel und des Arzneimittelmissbrauchs | | |
| der Durchführung von Impfungen | | |
| der allgemeinen Schmerztherapie | | |

^{*} ggf. weitere Bemerkungen des/der Weiterbildungsbefugten:

Körperschaft des öffentlichen Rechts



Inhalte der Weiterbildung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen der WBO

| unter Berücksichtigung gebietsspezifischer Ausprä- gungen beinhaltet die Weiterbildung auch den Erwerb von Kenntnissen, Erfahrungen und Fertigkeiten in | Bemerkungen des/der Weiterbildungsbefugten * | Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten erworben Datum / Unterschriften |
|--|---|--|
| der interdisziplinären Indikationsstellung zur weiter- führenden Diagnostik einschließlich der Differen- tialindikation und Interpretation radiologischer Be- funde im Zusammenhang mit gebietsbezogenen Fragestellungen | | Datum / Onterschinten |
| der Betreuung von Schwerstkranken und Sterbenden | | |
| den psychosozialen, umweltbedingten und inter- kulturellen Einflüssen auf die Gesundheit | | |
| gesundheitsökonomischen Auswirkungen ärztli- chen Handelns | | |
| den Strukturen des Gesundheitswesens | | |

ggf. weitere Bemerkungen des/der Weiterbildungsbefugten:

Körperschaft des öffentlichen Rechts



15. Laboratoriumsmedizin

| Weiterbildungsinhalte Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten in | Bemerkungen des/der Weiterbildungsbefugten * | Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten erworben Datum/Unterschriften |
|---|---|--|
| den Grundsätzen eines Labor- und Qualitätsma- nagements einschließlich der Beachtung und Minimierung von Einflussgrößen, Störfaktoren und der Standardisierung der Untersuchungsver- fahren | | |
| der Auswahl, Anwendung, Beurteilung und Befundung morphologischer, physikalischer, klinisch-chemischer, biochemischer, immunchemischer und mikrobiologischer Untersuchungsverfahren von Körpersäften einschließlich molekulargenetischer Analytik zur Erkennung und Verlaufskontrolle physiologischer Eigenschaften und krankhafter Zustände sowie Prognoseabschätzung und Bewertung therapeutischer Maßnahmen einschließlich technischer und medizinischer Validierung | | |
| der Gewinnung und Eingangsbeurteilung des Untersuchungsmaterials | | |
| der Probenvorbereitung | | |
| immunologischen Routineverfahren und der Blut- gruppenserologie | | |
| Grundlagen der Pharmakokinetik und Pharmakodynamik einschließlich Drug-Monitoring | | |

^{*} ggf. weitere Bemerkungen des/der Weiterbildungsbefugten:

Körperschaft des öffentlichen Rechts



15. Laboratoriumsmedizin

| Untersuchungs- und Behand- lungsmethoden | Richt- zahl | Jährliche Dokumentation gemäß § 8 MWBO * | | Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten erworben | |
|---|----------------|---|--|--|--|
| | | Datum: | | Unterschriften: | |
| Mikroskopier- und Färbeverfahren | | | | | |
| Bestimmung und Bewertung von | | | | | |
| - Enzymen und Substraten | | | | | |
| - Plasmaproteinen und Tumor- markern | | | | | |
| - Spurenelementen, toxischen Substanzen und Vitaminen | | | | | |
| - harnpflichtigen morphologischen Bestandteilen und Substanzen | | | | | |
| - Entzündungsparametern | | | | | |
| - Entzündungsmediatoren, Antigenen, Antikörpern und Autoantikörpern | | | | | |
| - Parametern der Infektionssero- logie | | | | | |
| Bestimmung und Bewertung von Parametern des | | | | | |
| - Fett-, Kohlenhydrat- und Prote- instoffwechsels | | | | | |
| - Hormon- und Knochenstoff- wechsels | | | | | |
| - Wasser-, Elektrolyt- und Mine- ralhaushalts | | | | | |
| - Säure-Basen-Haushaltes | | | | | |

Körperschaft des öffentlichen Rechts

| 7 | - |
|-----|---|
| | L |
| 7/7 | D |

| | | , | |
|-------------------------------|------|---|------|
| - Liquors, Urins und Punktats | | | |

^{*} ggf. weitere Bemerkungen des/der Weiterbildungsbefugten:

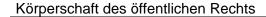
Körperschaft des öffentlichen Rechts



15. Laboratoriumsmedizin

| Untersuchungs- und Behand- lungsmethoden | Richt- zahl | Jährliche Dokumentation gemäß § 8 MWBO * | | Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten erworben | |
|---|----------------|---|--|---|--|
| | | Datum: | | Unterschriften: | |
| Bestimmung und Bewertung von Parametern der hämatologischen, immunhämatologischen, immunolo- gischen und hämostaseologischen Analytik | | | | | |
| bakteriologische und virologische Untersuchung einschließlich Keim- differenzierung und Resistenztes- tung, z. B. aus Blut, Sputum, Eiter, Urin, Gewebe, Abstrichen | | | | | |
| Drug-Monitoring, Drogenscreening | | | | | |
| molekulargenetische Analytik | | | | | |
| Radioimmunoassay | | | | | |

^{*} ggf. weitere Bemerkungen des/der Weiterbildungsbefugten:





Dokumentation der jährlichen Gespräche gemäß § 8 MWBO Zeitraum des Weiterbildungsabschnittes: Gesprächsinhalt: Datum des Gesprächs: Unterschrift des Befugten: Unterschrift des/r Assistenz-Arztes/Ärztin: Zeitraum des Weiterbildungsabschnittes: Gesprächsinhalt: Datum des Gesprächs: Unterschrift des Befugten: Unterschrift des/r Assistenz-Arztes/Ärztin: Zeitraum des Weiterbildungsabschnittes: Gesprächsinhalt: Datum des Gesprächs: Unterschrift des/r Assistenz-Arztes/Ärztin: Unterschrift des Befugten: Zeitraum des Weiterbildungsabschnittes: Gesprächsinhalt: Datum des Gesprächs: Unterschrift des/r Assistenz-Arztes/Ärztin: Unterschrift des Befugten:

Körperschaft des öffentlichen Rechts



ANHANG

Auszug aus den Allgemeinen Bestimmungen für die Abschnitte B und C

- Sofern für die Facharzt-, Schwerpunkt- und Zusatzweiterbildungen nichts Näheres definiert ist, kann die Weiterbildung sowohl im ambulanten als auch im stationären Bereich abgeleistet werden.
- Die inhaltlichen Weiterbildungsanforderungen werden durch Verwaltungsrichtlinien in fachlicher Hinsicht konkretisiert.
- Für eine Kursanerkennung sind die bundeseinheitlichen Empfehlungen zu beachten.

Begriffserläuterungen für die Anwendung im Rahmen der Weiterbildungsordnung

Ambulanter Bereich: Ärztliche Praxen, Institutsambulanzen, Tageskliniken, poliklinische Ambulanzen

Stationärer Bereich: Krankenhausabteilungen, Rehabilitationskliniken, Belegabteilungen und Einrichtun-

gen, in denen Patienten über Nacht ärztlich betreut werden;

medizinische Abteilungen, die einer Klinik angeschlossen sind

Notfallaufnahme: Funktionseinheit eines Akutkrankenhauses, in welcher Patienten zur Erkennung

bedrohlicher Krankheitszustände einer Erstuntersuchung bzw. Erstbehandlung unterzogen werden, um Notwendigkeit und Art der weiteren medizinischen Versorgung

festzustellen.

Basisweiterbildung: Definierte gemeinsame Inhalte von verschiedenen Facharztweiterbildungen inner-

halb eines Gebietes

Kompetenzen: Die Kompetenzen (Facharzt-, Schwerpunkt-, Zusatz-Weiterbildungen) spiegeln die

Inhalte eines Gebietes wider, die Gegenstand der Weiterbildung und deren Prüfung vor der Ärztekammer sind. Die Inhalte dieser Kompetenzen stellen eine Teilmenge

des Gebietes dar.

Gebiete der Anästhesiologie, Augenheilkunde, Chirurgie, Frauenheilkunde und Geburtshilfe,

unmittelbaren Hals-Nasen-Ohrenheilkunde, Haut- und Geschlechtskrankheiten, Humangenetik,

Patientenversorgung: Innere Medizin und Allgemeinmedizin, Kinder- und Jugendmedizin,

Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie,

Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie, Neurochirurgie, Neurologie,

Physikalische und Rehabilitative Medizin, Psychiatrie und Psychotherapie, Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Strahlentherapie, Urologie

Fallseminar: Weiterbildungsmaßnahme mit konzeptionell vorgesehener Beteiligung jedes einzel-

nen Teilnehmers, wobei unter Anleitung eines Weiterbildungsbefugten anhand von vorgestellten Fallbeispielen und deren Erörterung Kenntnisse und Fähigkeiten sowie

das dazugehörige Grundlagenwissen erweitert und gefestigt werden.

BK: Abkürzung für "Basiskenntnisse"; kein zahlenmäßig belegter Nachweis erforderlich

bzw. möglich

Körperschaft des öffentlichen Rechts



ANHANG

Adressen der Landesärztekammern

Stand: 01.04.2006

<u>Bundesärztekammer</u> Herbert-Lewin-Platz 1 10623 Berlin Tel.: 030/400456-0 Fax.: 030/400456-388 eMail: info@baek.de

Baden-Württemberg Landesärztekammer

Jahnstr. 40 70597 Stuttgart **Tel.:** 0711/769890 Fax: 0711/7698950 eMail: info@laek-bw.de

Bayerische Landesärztekammer

Mühlbaurstr. 16 81677 München Tel.: 089/4147-0 Fax: 089/4147-280 eMail: blaek@blaek.de

Ärztekammer Berlin

Friedrichstr. 16 10969 Berlin Tel.: 030/40806-0 Fax: 030/40806-3499 eMail: kammer@aekb.de

Landesärztekammer Brandenburg

Dreifertstr. 12 03044 Cottbus Tel.: 0355/78010-0 Fax: 0355/78010-36 eMail: post@laekb.de

Ärztekammer Bremen

Schwachhauser Heerstr. 30 28209 Bremen

Tel.: 0421/3404-200 Fax: 0421/3404-208 eMail: info@aekhb.de

Ärztekammer Hamburg Humboldtstr. 56

22083 Hamburg Tel.: 040/22802-596 Fax: 040/2209980 eMail: post@aekhh.de

Landesärztekammer Hessen

Im Vogelsgesang 3 60488 Frankfurt/Main **Tel.:** 069/97672-0 Fax: 069/97672-128 eMail: laek.hessen@laekh.de

<u>Ärztekammer</u>

Mecklenburg-Vorpommern

18055 Rostock Tel.: 0381/49280-0 Fax: 0381/49280-80 eMail: info@aek-mv.de

August-Bebel-Str. 9a

Ärztekammer Niedersachsen

Berliner Allee 20 30175 Hannover Tel.: 0511/380-02 Fax: 0511/380-2240 eMail: info@aekn.de

Ärztekammer Nordrhein

Tersteegenstr. 9 40474 Düsseldorf Tel.: 0211/4302-0 Fax: 0211/4302-1200

eMail: aerztekammer@aekno.de

Landesärztekammer Rheinland-Pfalz Deutschhausplatz 3

55116 Mainz Tel.: 06131/28822-0 Fax: 06131/28822-88 eMail: kammer@laek-rlp.de

Ärztekammer des Saarlandes

Faktoreistr. 4 66111 Saarbrücken Tel.: 0681/4003-0 Fax: 0681/4003-340 eMail: info-aeks@aeksaar.de

Sächsische Landesärztekammer Schützenhöhe 16

01099 Dresden Tel.: 0351/8267-0 Fax: 0351/8267-412 eMail: dresden@slaek.de

Ärztekammer Sachsen-Anhalt

Doctor-Eisenbart-Ring 2 39120 Magdeburg Tel.: 0391/6054-6 Fax: 0391/6054-7000 eMail: info@aeksa.de

Ärztekammer Schleswig-Holstein

Bismarckallee 8-12 23795 Bad Segeberg **Tel.:** 04551/803-0 Fax: 04551/803-188

eMail: aerztekammer@aeksh.org

Landesärztekammer Thüringen

Im Semmicht 33 07751 Jena-Maua Tel.: 03641/614-0 Fax: 03641/614-169

eMail: post@laek-thueringen.de

Ärztekammer Westfalen-Lippe

Gartenstr. 210-214 48147 Münster Tel.: 0251/929-0 Fax: 0251/929-2999

eMail: weiterbildung@aekwl.de